7	Thomas Kufen	GRUSSWORT
9	Ulrich Blank	HUNDERT JAHRE GEGENWART Ein Vorwort, Dank und neue Eindrücke
16	Peter Gorschlüter	VORWORT

Bis 1932

21	Nadine Engel	"GÄNZLICH UNERHÖRTE WEGE" Emil Nolde, Kunstmuseum Essen, Grillohaus, 1910
29	Anna	MAGIE UND ALLTAG
	Fricke	Die Malerei nach dem Kriege
35	Anna	BILDER IM GEIST DER MASCHINE
	Fricke	Kunst und Technik
41	Christoph	VOLKSBEDARF STATT LUXUSBEDARF
	Zuschlag	Das Museum Folkwang und das Bauhaus: Die Wanderschau von 1930
49	Petra	DIE FOTOGRAFIE HÄLT EINZUG
	Steinhardt	INS MUSEUM FOLKWANG
55	Interview	"EIN MUSEUM, DAS DIE MENSCHEN MIT DEN KÜNSTEN EINT" Peter Gorschlüter im Gespräch mit Georg Imdahl

1933–1959

72	Olaf Peters	FOLKWANG UND VOLKSGEMEINSCHAFT Zur Zerstörung einer Idee im "Dritten Reich"
81	Hans-Jürgen Lechtreck	"EIN STETIGES, DER STADT ESSEN WÜRDIGES AUSSTELLUNGSLEBEN" Das Museum Folkwang 1945–1955

87	Paul Vogt	DIE SITUATION UM 1954
99	Ute Eskildsen	OTTO STEINERT UND DIE SONDERAUFGABE: FÖRDERUNG DER FOTOGRAFIE IN ESSEN
		Hundert Jahre Photographie 1839-1939 aus der Sammlung Gernsheim
106	Meike Hoffmann	KUNST IM DIENST EINER NEUEN VERGANGENHEITSBEWÄLTIGUNG Die "Brücke"-Retrospektive von 1958
115	Thomas Seelig	FOTOGRAFIE IN BEWEGUNG
125	Mario-Andreas von Lüttichau	WENN RENOIRS <i>LISE</i> AUF REISEN GEHT Das Museum Folkwang als Leihgeber

1960-1979

135 Regina

	Wenninger	Polnische Malerei vom Ausgang des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart
141	Antonina	"EUROPÄISCHE TOUR IN PLANUNG"
	Krezdorn	US-amerikanische Kunst im
		Museum Folkwang 1963-1972
147	Tobias	MEHR BETEILIGUNG WAGEN
	Burg	Die Einraum-Ausstellungen 1973–1974
153	Sabine Maria	DAS BEWEGTE BILD
	Schmidt	Video im Museum Folkwang
159	Peter	"ZIEL IST DIE PERMANENTE AKTION"
	Daners	Szene Rhein-Ruhr '72 oder Das Museum
		Folkwang entdeckt die Stadtgesellschaft
165	Antonina	PERFORMANCE, HAPPENING UND AKTION
	Krezdorn	IM MUSEUM FOLKWANG DER 1970ER
		UND 1980ER JAHRE

NEU UND FRISCH



170	Peter Gorschlüter	DIE WELT ZU GAST IN ESSEN Das Gästehaus in Werden und die Neue Folkwang Residence
177	Ulrike Laufer	"VOLKSMUSEUM DES RUHRGEBIETS" Bildung und Vermittlung als Domäne des Museum Folkwang

1980-1999

189	Zdenek Felix	RADIKAL, PROVOKANT, AGGRESSIV Wahrheit ist Arbeit
195	Ulrich Krempel	"VON ESSEN LERNEN" Im Auftrag – Skulpturen im öffentlichen Raum im Rahmen des Festivals Folkwang '87
201	Kerstin Stremmel	SONNENLICHT IN EINEM LEEREN RAUM Die Wahrheit des Sichtbaren: Edward Hopper und die Fotografie
207	Petra Steinhardt	AVANTGARDISTINNEN IHRER ZEIT Fotografieren hieß teilnehmen – und heißt es immer noch
211	Thomas Seelig	ZUR WIRKMACHT FOTOGRAFISCHER BILDER Aufbruch der Fotografischen Sammlung in den 1980er Jahren
217	Martina Schürmann	ZWEI SCHATZKAMMERN ÖFFNEN SICH Monet bis Picasso. Morosow und Schtschukin – Die russischen Sammler
223	Stefan Koldehoff	VOM MANN MIT DEM SCHLAPPHUT Alexej von Jawlensky. Das Auge ist der Richter
229	Hans-Jürgen Lechtreck	"IM MUSEUM GILT: NACH DER SCHAU IST VOR DER SCHAU" Die großen Publikumsausstellungen und ihr Kontext 1987–2010

245 Merlin
Goriß
AN DEN TISCHEN DER KOMMUNIKATION
Die Städtische Galerie
im Museum Folkwang 1983–2004

2000-2022

253	René Grohnert	EIN NEUER IMPULS Das Deutsche Plakat Museum im Museum Folkwang
259	Rose-Maria Gropp	HEILSAME VERUNSICHERUNG Rockers Island und Dancing with Myself
265	Georg Imdahl	VOX POPULI UND DIE STIMME DER FOTOGRAFIE Kairo. Offene Stadt und (Mis)Understanding Photography
271	Georg Imdahl	ALLES, WAS EIN BILD BRAUCHT Zur Ausstellung von Nancy Spero
276	Hartwig Fischer	"DAS SCHÖNSTE MUSEUM DER WELT", 2010
285	Annika Schank	DER KÖRPER ALS KUNST Zeitgenössische Performance im Museum Folkwang
 291	Sandra Gianfreda	WIE JAPAN NACH ESSEN KOMMT Zur Ausstellung Monet, Gauguin, van Gogh Inspiration Japan, 2014/15
297	Ulrike Köcke	EIN BEGEHBARES GEDÄCHTNIS Los Carpinteros, Helm/Helmet/Yelmo, 2014
303	Bénédicte Savoy	DIE RHETORIK DES "UNIVERSALMUSEUMS"
312	Peter Gorschlüter	NACHWORT

NAMENSREGISTER

313